

Und mögen dich, wie König Saul, zu Zeiten
Die finst'ren Geister mächtig auch erfassen,
Dein Lieben launisch wandeln dir in Hassen,
Und räthselvollen Kampf der Brust bereiten;

So will ich David sein, und alle Saiten
Der Harfe meines Herzens tönen lassen,
Bis mir's gelang, aus den verirrtten Gassen
Zur rechten StraÙe dich zurückzuleiten!

Und magst du dann auch Zornesworte schärfen
Und sie, gleich Speeren, deinem Freunde werfen,
Es soll mich deren keines je verwunden:

Denn Liebe deckt mich zu mit starkem Schilde,
Und also harr' ich, bis der Töne Milde
Den Widerhall in deiner Brust gefunden!
